



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Doktor Peschke oder Kleine Herren**

**Conradi, August**

**1859-10-03**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

No. 2. Montag, den 3. Oktober 1859.



Zum ersten Male:

<sup>1</sup>/<sub>3</sub> **Doctor Pefchke,**

oder:

**Kleine Herren.** 134

Posse mit Gesang in einem Aufzuge mit Benutzung des Savetier von D. Kalisch.  
Musik von A. Conradi.

Bock, Sekretär  
Betty, Kammerjungfer  
Jean, Kammerdiener } in einem großen Hause  
Louis, Jäger  
Peter, Portier  
Herr von Proppendorf  
Ernst Willmann  
Marie, Blumenmacherin, seine Braut  
Pefchke, Barbier.

Herr Bauer.  
Fräul. Rautenberg.  
Herr Janson.  
Herr Sagger.  
Herr Grün.  
Herr Rocke.  
Herr Günther.  
Fräul. Albert.  
Herr Mejo.

Vorher:

<sup>2</sup>/<sub>3</sub> **Die Hagestolzen.** 128

Lustspiel von A. W. Iffland, zu 3 Akten eingerichtet von Eduard Devrient.

Hofrath Reinhold  
Mademoiselle Reinhold, seine Schwester  
Consulent Wachtel  
Valentin, Reinholds Bediener  
Friedrich Linde, Pächter auf Reinhold's Gute  
Therese seine Frau  
Margaretha, ihre Schwester  
Paul,  
Bärbchen, } Linde's Kinder

Herr Müller.  
Frau Dessoir.  
Herr Bichler.  
Herr Bauer.  
Herr Schlögell.  
Frau Rocke.  
Fräul. Rautenberg.  
Helena Günther.  
Tina Köhler.

**Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.**

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise nämlich Parterre 36 kr. u. s.

Die Loge III. Ranges, Nr. 79 zu 4 Plätzen, ist für das neue Theaterjahr in Abonnement zu begeben. Lusttragende belieben sich auf dem Hoftheaterbüreau zu melden.

Druck und Verlag von J. Schneider.